

n. 162 *Historia ecclesiastica*. N. 203 (XXX a 7) 'Verschiedene Stüftbriefs-Copien von Passauischer Dioecess' käme vielleicht für die Germania Pontificia in Betracht.

19. Im Zentralbl. f. Bibliothekswesen 40 (1923), 129—142 stellt H. MENHARDT die Millstätter Hss. zusammen, die einst im Kloster Millstatt sich befanden und jetzt hauptsächlich in der Universitätsbibliothek in Graz, in der öffentlichen Bibliothek in Klagenfurt und im Archiv des Geschichtsvereins in Klagenfurt festgestellt werden.

20. H. MENHARDT setzt im Zentralbl. f. Bibliothekswesen 41 (1924), 225—44 seine Forschungen über die alten Kärntner Bibliotheken fort ('Neue Forschungen über die Herkunft der Hss. aus alten Bibliotheken Kärntens'), nämlich über die von Alt-Sankt Paul, von der er einige Pergamenthss. und eine ganze Reihe Papierhss. in der Studienbibliothek in Klagenfurt nachweist, über die Hss. von Ossiach, von Viktring, Eberndorf und Klagenfurt.

21. PAUL LEHMANNS Abhandlung 'Quellen zur Feststellung und Geschichte mittelalterlicher Bibliotheken, Handschriften und Schriftsteller' in H Jb. 40 (1920), 44—105 soll hier nicht übergegangen werden, weil der von ihm ausführlich behandelte und abgedruckte Katalog hauptsächlich belgischer Bibliotheken (in Cod. 9373 der ehemals Kaiserl. Familien-Fideikommißbibliothek in Wien) auch mancherlei für unsere Zwecke enthält. — Im Anschluß an diesen Aufsatz gibt L. 'Besitzervermerke mittelalterlicher Hss.' im H Jb. 43 (1923), 93—97 Beispiele zur Bestimmung der Provenienz mittelalterlicher Hss. aus Besitzervermerken.

22. P. AUGUSTIN NEUMANN O. S. A. berichtet in den Franziskanischen Studien 9 (1922), 260—263 über 'Deutsche Franziskanerhss. in den Bibliotheken Mährens'. Hingewiesen sei auf die Reisebeschreibung eines Franziskaners vom Jahre 1331 in der Kapitelbibliothek zu Olmütz, von der eine deutsche Übersetzung vom J. 1359 sich in der Fürstlich Dietrichsteinschen Bibliothek zu Nikolsburg befindet, und auf eine franziskanische Konfraternitätsurkunde für den Erzbischof Wolfram von Prag aus dem J. 1396 in der Bibliothek des Augustiner-Eremitenklusters in Brünn, die N. im Wortlaut abdruckt.

23. In der Ungarischen Bibliothek des Ungarischen Instituts an der Universität Berlin erschien als 2. Heft der 1. Reihe von